**06. Mai – 27. Mai 2015**

**Lebendigkeit und Stille**

**Natur trifft ausrangierte Industrie**

**Stadthalle, Merzig**

Vom 06. Mai bis zum 27. Mai 2015 wird in der Merziger Stadthalle eine Fotoausstellung zu besichtigen sein. Unter dem Motto „Lebendigkeit und Stille – Natur trifft ausrangierte Industrie“ stellen die beiden Fotografen Jürgen Herber und Christian Repplinger einige ihrer Werke aus. Die Vernissage findet am 06. Mai ab 19 Uhr im Foyer der Stadthalle Merzig statt. Musikalisch wird sie begleitet von dem Pianisten Florian Reinert. Die Fotoausstellung der Künstler kann bis zum 27. Mai zu den Geschäftszeiten des Kulturbüro Merzig besucht werden. Die Ausstellung ist eine Veranstaltung der Kreisstadt Merzig in Zusammenarbeit mit dem Kreiskulturzentrum Villa Fuchs.

Jürgen Herber, geboren 1945, verschrieb sich bereits vor zehn Jahren der Fotografie. Der Rentner, welcher auch Mitglied des Foto-Clubs Merzig ist, hat sich vor allem auf „Peoplefotografie“ und alte Industrielandschaften spezialisiert. Durch seine Fotos möchte der Merziger „dem Lebendigen Stille und dem Vergänglichen das Bleibende geben“.

Christian Repplinger verdankt seine Leidenschaft zum Fotografieren vor allem seinem Vater und dessen Cousin, welche ebenfalls leidenschaftliche Fotografen sind. Der 23jährige fotografiert schon seit acht Jahren. 2014 gewann er mit seinem Foto vom Markustunnel den Fotowettbewerb „Grenzenlos leben im Dreiländereck“ der Gemeinde Perl. Der Hobbyfotograf versucht auf seinen Fotos immer das, für das menschliche Auge, Unsichtbare sichtbar zu machen. Dazu hat er sich auf Langzeitbelichtungen von Landschaften und Städten spezialisiert.